

<b>Antwort auf Anfragen</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Volker Klöpfer 563 - 6653 563 - 8036 volker.kloepper@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.05.2013
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0389/13/1-A</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>04.06.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Oberbarmen</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>26.06.2013</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Maßnahmen zur Eindämmung der Geräuschimmissionen für Anwohner und Fahrgäste durch wendende Schwebbahnen an der Endhaltestelle Oberbarmen</b>		

### Grund der Vorlage

Gleichlautende Große Anfragen der FDP in der Bezirksvertretung Oberbarmen (VO/0388/13) und im Ausschuss für Verkehr (VO/0389/13) vom 23.04.2013.

### Beschlussvorschlag

Die Antworten der Verwaltung werden ohne Beschluss entgegen genommen.

### Einverständnisse

Entfällt.

### Unterschrift

Meyer

### Begründung

1. *Sind Maßnahmen vorgesehen, die die Geräuschimmissionen für Anwohner und Fahrgäste durch wendende Schwebbahnen reduzieren, so dass keine Gesundheitsgefahren mehr bestehen und wenn ja, welche?*

**Antwort der Verwaltung:** Es wurde zwischenzeitlich eine Schmieranlage installiert (s. auch Antwort zu Frage 2).

2. *Bis wann werden diese Maßnahmen umgesetzt und wie nachhaltig werden diese sein?*

**Antwort der Verwaltung:** Die Installation der Schmieranlage hat in der Nacht vom 06. auf den 07.05.2013 stattgefunden. Damit ist eine dauerhafte Lösung für das Problem der Geräuschemission installiert.

3. *Falls nein, welche Möglichkeiten der Eindämmung der Geräuschemissionen bestehen grundsätzlich und könnten auch nachträglich ggf. auch durch bauliche Veränderungen realisiert werden?*

**Antwort der Verwaltung:** Die Frage erübrigt sich, da die ersten beiden Fragen mit ja beantwortet werden konnten.

### **Demografie-Check**

Entfällt.